# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, in der jeweils gültigen Form

# StoLook Wax

| | |
|---|---|
| Ref. | MA10000875/D |
| Rev.-Nr. | 3.1 |
| Überarbeitet am | 22.10.2026 |
| Druckdatum | 31.10.2026 |

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

**1.1 Produktidentifikator**

| | |
|---|---|
| Handelsname | StoLook Wax |

| | |
|---|---|
| **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird** | Wachsemulsion |
| Verwendungen, von denen abgeraten wird | Keine Informationen verfügbar. |
| **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt** | Sto Ges.m.b.H.<br>Richtstraße 47<br>A - 9500 Villach<br>Telefon: 04242 33-1330<br>www.sto.at |
| E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person Österreich | Sto SE & Co. KGaA<br>Abteilung TIQA Qualitätssicherung<br>e.volz@sto.com |
| **1.4 Notrufnummer** Österreich | Telefon: +44 (0)1235 239 670<br><br>Vergiftungsinformationszentrale Gesundheit Österreich GmbH<br>Telefon: 01 406 43 43 (Notruf) |

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Kein Gefahrenpiktogramm, kein Signalwort, kein(e) Gefahrenhinweis(e), kein(e) Sicherheitshinweis(e) erforderlich.

| | | |
|---|---|---|
| Ergänzende Gefahrenhinweise | EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

**Zusätzliche Kennzeichnung**

| | |
|---|---|
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. |
| EUH208 | Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**3.2 Gemische**

**Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>INDEX-Nr.<br>Registrierungsnummer | Einstufung | Konzentration (% w/w) |
|---|---|---|---|
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten | 64742-48-9<br><br>01-2119463258-33-XXXX | Asp. Tox. 1; H304<br>Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336<br><br>EUH066, Anmerkung P | ≥ 15 - < 20 |
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1) | 55965-84-9<br><br>613-167-00-5<br>01-2120764691-48-XXXX | Acute Tox. 2; H330<br>Acute Tox. 2; H310<br>Acute Tox. 3; H301<br>Skin Corr. 1C; H314<br>Skin Sens. 1A; H317<br>Aquatic Acute 1; H400<br>Aquatic Chronic 1; H410<br>Eye Dam. 1; H318<br>EUH071<br><br>_____<br>M-Faktor (Akute aquatische Toxizität): 100<br>M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 100<br><br>_____<br>Spezifische Konzentrationsgrenzwerte<br>Skin Corr. 1C | ≥ 0,0002 - < 0,0015 |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | ≥ 0,6 %<br>Skin Irrit. 2<br>0,06 - < 0,6 %<br>Eye Irrit. 2<br>0,06 - < 0,6 %<br>Skin Sens. 1A<br>≥ 0,0015 %<br>Eye Dam. 1<br>≥ 0,6 % | |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

| | |
|---|---|
| Allgemeine Hinweise | Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).<br>Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.<br>Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. |
| Einatmung | An die frische Luft bringen.<br>Betroffenen warm und ruhig lagern.<br>Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.<br>Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. |
| Hautkontakt | Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.<br>Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen.<br>KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen.<br>Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen. |
| Augenkontakt | Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.<br>Arzt konsultieren. |
| Verschlucken | Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.<br>KEIN Erbrechen herbeiführen.<br>Arzt aufsuchen.<br>Ruhig halten. |

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

| | |
|---|---|
| Symptome | Keine Information verfügbar. |

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

| | |
|---|---|
| Behandlung | Symptomatische Behandlung.<br>Keine Information verfügbar. |

## ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1 Löschmittel

| | |
|---|---|
| Geeignete Löschmittel | Alkoholbeständiger Schaum<br>Kohlendioxid ($CO_2$)<br>Trockenlöschmittel<br>Wassernebel |
| Ungeeignete Löschmittel | Wasservollstrahl |
| **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** | Im Brandfall kann Folgendes freigesetzt werden:<br>Kohlenmonoxid<br>Kohlendioxid ($CO_2$)<br>Stickoxide ($NO_x$)<br>Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. |
| **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung** | Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. |
| Zusätzliche Hinweise | Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.<br>Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.<br>Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. |

## ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

| | |
|---|---|
| **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** | Für angemessene Lüftung sorgen.<br>Dampf nicht einatmen. |
| **6.2 Umweltschutzmaßnahmen** | Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.<br>Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |
| **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung** | Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).<br>Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.<br>Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden.<br>Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. |
| **6.4 Verweis auf andere Abschnitte** | Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. |

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

| | |
|---|---|
| Hinweise zum sicheren Umgang | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.<br>Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.<br>Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. |
| Hygienemaßnahmen | Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.<br>Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.<br>Kontaminierte Kleidung und Handschuhe vor Wiederbenutzung ausziehen und (ab)waschen, auch die Innenseite. |

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

| | |
|---|---|
| Anforderungen an Lagerräume und Behälter | Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.<br>Im Originalbehälter lagern.<br>Hinweise auf dem Etikett beachten.<br>Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.<br>Trocken aufbewahren. |
| Zusammenlagerungshinweise | Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten. |
| **7.3 Spezifische Endanwendungen** | Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt. |

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr. | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter | Grundlage |
|---|---|---|---|---|
| Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1) | 55965-84-9 | MAK-TMW | 0,05 mg/m³ | AT OEL |
| | Weitere Information: Gefahr der Sensibilisierung der Haut | | | |

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
Überwachungsverfahren zur Bewertung der Exposition am Arbeitsplatz: Norm EN 482

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Technische Schutzmaßnahmen**

Für angemessene Lüftung sorgen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Augen-/Gesichtsschutz : Zum Schutz gegen Flüssigkeitsspritzer Schutzbrille tragen.

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz

| | | |
|---|---|---|
| Material | : | Nitrilkautschuk |
| Durchbruchzeit | : | 480 min |
| Handschuhdicke | : | 0,4 mm |

| | | |
|---|---|---|
| Anmerkungen | : | Empfohlener vorbeugender Hautschutz Vor Arbeitsbeginn, auf exponierte Hautregionen wasserfestes Hautpflegeprodukt auftragen. Bei Hautkontakt während der Verarbeitung sollten Schutzhandschuhe getragen werden.<br><br>Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 730 Camatril® Velours (Kächele-Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de), oder gleichwertige Hautflächen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sollten mit Schutzcremes versehen werden. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. |
| Haut- und Körperschutz | : | Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.<br><br>Arbeitskleidung<br><br>Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.<br><br>KEINE Lösungsmittel oder Verdünner gebrauchen. |
| Atemschutz | : | Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.<br><br>Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.<br><br>Bei Spritzverarbeitung:<br><br>Filter P2<br><br>Atemschutz gemäß EN143. |

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

| | | |
|---|---|---|
| Luft | : | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| Boden | : | Eindringen in den Untergrund vermeiden. |
| Wasser | : | Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. |

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | | |
|---|---|---|
| Aggregatzustand | : | flüssig |
| Farbe | : | cremefarben |

| | | |
|---|---|---|
| Geruch | : | charakteristisch |
| Geruchsschwelle | : | Keine Daten verfügbar |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt | : | Keine Daten verfügbar |
| Siedebeginn und Siedebereich | : | Keine Daten verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze | : | Keine Daten verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze | : | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt | : | > 65 °C |
| Zersetzungstemperatur | : | Keine Daten verfügbar |
| pH-Wert | : | ca. 7 - 9,5 |
| Viskosität | | |
| Viskosität, dynamisch | : | Keine Daten verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : | > 20,5 mm²/s |
| Auslaufzeit | : | Keine Daten verfügbar |
| Löslichkeit(en) | | |
| Wasserlöslichkeit | : | vollkommen mischbar |

| | | |
|---|---|---|
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser | : | nicht bestimmt |
| Dampfdruck | : | Keine Daten verfügbar |
| Dichte | : | ca. 0,92 g/cm³ |
| Relative Dampfdichte | : | Keine Daten verfügbar |

**9.2 Sonstige Angaben**

| | | |
|---|---|---|
| Explosive Stoffe/Gemische | : | Nicht explosiv |
| Oxidierende Eigenschaften | : | Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit (Flüssigkeiten) | : | Nicht anwendbar |
| Selbstentzündung | : | nicht selbstentzündlich |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | : | nicht zutreffend |

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

| | |
|---|---|
| Gefährliche Reaktionen | Keine Informationen verfügbar. |

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

| | |
|---|---|
| Zu vermeidende Bedingungen | Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil ( siehe Abschnitt 7 ). |

**10.5 Unverträgliche Materialien**

| | |
|---|---|
| Zu vermeidende Stoffe | Starke Säuren und starke Basen<br>Starke Oxidationsmittel |

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität**

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Akute orale Toxizität | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Akute inhalative Toxizität | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |
| Akute dermale Toxizität | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

**Inhaltsstoffe:**

**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

| | |
|---|---|
| Akute orale Toxizität | Giftig bei Verschlucken. |
| Akute inhalative Toxizität | Bewertung: Wirkt ätzend auf die Atemwege.<br>Lebensgefahr bei Einatmen. |
| Akute dermale Toxizität | Lebensgefahr bei Hautkontakt. |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Produkt:**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Inhaltsstoffe:**

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten:**

| | |
|---|---|
| Methode | OECD Prüfrichtlinie 404<br>Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**

**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

Verursacht schwere Augenschäden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Produkt:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**
**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Keimzell-Mutagenität**
**Produkt:**
Gentoxizität in vitro — Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität**
**Produkt:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität**
**Produkt:**
Wirkung auf die Fruchtbarkeit — Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Entwicklungsschädigung — Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
**Produkt:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**
**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten:**
Bewertung — Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
**Produkt:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationstoxizität**
**Produkt:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Inhaltsstoffe:**
**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten:**
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Weitere Information**
**Produkt:**
Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft.
(Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
**Endokrinschädliche Eigenschaften**
**Produkt:**
Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**Weitere Information**
**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Anmerkungen | : | Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Das Gemisch ist gemäß Anhang I der Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft. (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3). |

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1 Toxizität

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | Keine Daten verfügbar |

**Inhaltsstoffe:**

**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

| | |
|---|---|
| Toxizität gegenüber Fischen | LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,19 mg/l<br>Expositionszeit: 96 h |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren | EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 0,12 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h |
| Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen | EC50 (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 0,0052 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h |
| | NOEC (Skeletonema costatum (Kieselalge)): 0,00049 mg/l<br>Expositionszeit: 48 h |
| M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) | 100 |
| Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) | NOEC: 0,098 mg/l<br>Expositionszeit: 28 d<br>Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)<br>Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210 |
| Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) | NOEC: 0,004 mg/l<br>Expositionszeit: 21 d<br>Spezies: Daphnia (Wasserfloh) |
| M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) | 100 |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Biologische Abbaubarkeit | Keine Daten verfügbar |

**Inhaltsstoffe:**

**Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten:**

| | |
|---|---|
| Biologische Abbaubarkeit | schnell abbaubar<br>Biologischer Abbau: 80 %<br>Expositionszeit: 28 d |

**Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1):**

| | |
|---|---|
| Biologische Abbaubarkeit | nicht schnell abbaubar |

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Bioakkumulation | Keine Daten verfügbar |

**12.4 Mobilität im Boden**

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Mobilität | Keine Daten verfügbar |

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Bewertung | Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.. |

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

**Produkt:**

| | | |
|---|---|---|
| Bewertung | : | Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen. |

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Produkt:**

| | |
|---|---|
| Sonstige ökologische Hinweise | Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. |

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

| | |
|---|---|
| Produkt | Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich.<br>Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.<br>Anbruch- und Restmengen können weiterverwendet werden. |
| Verunreinigte Verpackungen | Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind wie das ungebrauchte Produkt zu entsorgen.<br>Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet. |
| Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt | 16 03 05* organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten<br><br>(*) gefährlicher Abfall im Sinne der Richtlinie 2008/98/EG |

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

**14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht als Gefahrgut eingestuft

**14.5 Umweltgefahren**

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

| | |
|---|---|
| Anmerkungen | Keine Informationen verfügbar. |

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

| | |
|---|---|
| Anmerkungen | Nicht anwendbar |

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

| | |
|---|---|
| Gefahrklasse nach VbF | Entfällt |
| VOC<br>Richtlinie 2010/75/EU | 19,9 % |
| VOC<br>Richtlinie 2004/42/EG | |
| | unterliegt nicht der Richtlinie 2004/42/EG |
| Verordnung (EU) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien | Nicht anwendbar |
| REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) | Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge müssen berücksichtigt werden::<br>(75, 40, 3)Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, iso-Alkane, cyclische Verbindungen, <2% Aromaten |
| | Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on[EG-Nr. 220-239-6] (3:1) |
| Sonstige Vorschriften | Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

**Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet.**
**Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.**

**Volltext der H-Sätze**

| | | |
|---|---|---|
| H226 | : | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H301 | : | Giftig bei Verschlucken. |
| H304 | : | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H310 | : | Lebensgefahr bei Hautkontakt. |
| H314 | : | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | : | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | : | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H330 | : | Lebensgefahr bei Einatmen. |
| H336 | : | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H400 | : | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | : | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

**Volltext anderer Abkürzungen**

| | | |
|---|---|---|
| Acute Tox. | : | Akute Toxizität |
| Aquatic Acute | : | Kurzfristig (akut) gewässergefährdend |
| Aquatic Chronic | : | Langfristig (chronisch) gewässergefährdend |
| Asp. Tox. | : | Aspirationsgefahr |
| Eye Dam. | : | Schwere Augenschädigung |
| Flam. Liq. | : | Entzündbare Flüssigkeiten |
| Skin Corr. | : | Ätzwirkung auf die Haut |
| Skin Sens. | : | Sensibilisierung durch Hautkontakt |
| STOT SE | : | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition |

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AIIC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; BGW - Biologische Grenzwerte; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale

Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); LSPN - Liste der gemeldeten gefährlichen Stoffe (Chile); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Weitere Information**

| | |
|---|---|
| Ausstellender Bereich | Abteilung TIQAS<br>Sto SE & Co. KGaA Stühlingen<br>e.volz@sto.com |
| Ansprechpartner Österreich | Technisches Support Center<br>Telefon: 04242 331 33 9197<br>tsc.at@sto.com |
| Produktnummer<br>AT / DE | PROD0850 |